



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft R + V Leben VVaG werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der R + V Leben VVaG im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe HGB-Eigenkapital ohne GR und NV, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,1 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der R + V Leben VVaG ist die Größe zukünftige pass. vt. Überschüsse, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,2 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 6,1% und liegt damit um 0,88 Prozentpunkte über dem Marktmittel von 5,3%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	1.608.094
Fondsgebundene LV	2.694
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	1.670.075
HGB-Deckungsrückstellung	1.449.982
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	58.077
Risiko- und Übriges Ergebnis	5.739
Schlussüberschussanteil-Fonds	31.220
Zahlungen Versicherungsfälle	115.948
Zinszusatzreserve	72.100
aktivische Bewertungsreserven	212.460
freie RSt für Beitragsrückerstattung	65.180
mittlerer Tarifrachungszins	2,5%
nachrangige Verbindlichkeiten	0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	58.077
verfügbare RfB	96.400
HGB-DRSt ohne ZZR	1.377.882
Bestandsabbaurate	8,4%
Passivduration	11
skalierte aktivische Bewertungsreserven	212.460
Marktwert Kapitalanlagen	1.820.554
Marktwert-Bilanzsumme	1.882.535
zukünftige pass. vt. Überschüsse	64.582
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-28.457
passivische Bewertungsreserven	36.125
zukünftige Überschüsse	248.585
zukünftige Aktionärs Gewinne	61.190
latente Steuern	15.297
ökonomisches Eigenkapital	120.491
ökonomische Eigenkapitalquote	6,1%